

Liebe Freunde und Mitglieder des Zentralinstituts für Regionalforschung,
hoffentlich hatten Sie einen guten Einstieg ins Wintersemester.

Nachrichten und neue Veranstaltungstipps des Zentralinstituts finden Sie anbei. Bitte beachten Sie, dass wir aus gegebenem Anlass im Januar eine Tagung zu den Terroranschlägen planen. Über Ihre Teilnahme an dieser und den anderen Veranstaltungen unseres Instituts würden wir uns freuen!

Mit den besten Wünschen,

Dr. Petra Bendel

Hemond Chatterjee

Im Überblick:

1. Aktuelle Tagung zu den Terroranschlägen in den USA!
2. Kolloquien im Wintersemester im Überblick
3. Neuerscheinungen „Lateinamerika-Studien“
4. Neue wissenschaftliche Hilfskraft im Zentralinstitut

1. Aus gegebenem Anlass planen die Sektionen Nordamerika und Vorderer Orient mit Unterstützung der Bayerischen Amerika-Akademie München die folgende aktuelle Veranstaltung:

Weltmacht USA im Schatten des Terrorismus: Hintergründe, Konsequenzen, Prognosen

Ansprechpartner:
Dr. Petra Bendel/Dr. Mathias Hildebrandt
Tel.: ++49-(0)9131-852 23 68
Fax: ++49-(0)9131-852 20 28
pabendel@phil.uni-erlangen.de
mshildeb@phil.uni-erlangen.de

Tagung am 11. Januar 2002

Aula im Schloss, Schlossplatz 4, 91054 Erlangen

Vorläufiges Tagungsprogramm (Stand: 2. November 2001); Arbeitstitel

09:00 - 09:30 Begrüßung durch Prof. Dr. Werner K. Blessing, Geschäftsführender Vorstand des Zentralinstituts für Regionalforschung, Prof. Dr. Horst Kopp, Sektion Vorderer Orient und Sprecher des Forschungsverbundes FORAREA, und Prof. Mark R. Thompson, Ph. D., Sprecher der Sektion Nordamerika des Zentralinstituts für Regionalforschung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

09:30 - 09:45 Clash of Civilizations - Nun doch?
Prof. Dr. Hermann Kreuzmann, Erlangen

I. Tagungsblock: Hintergründe des Terrorismus

09:45 - 10:35 Die Außenpolitik der USA gegenüber der islamischen Welt im und Mittleren Osten Nahen

Dr. habil. Peter Rudolf, Berlin

10:35 - 11:05 Kaffeepause

11:05 - 11:55 Die islamische Welt zwischen Moderne und Fundamentalismus

Dr. Stefan Rosiny, Berlin

11:55 - 12:45 Warum sympathisieren viele Muslime mit Osama bin Laden und den Taliban?

Prof. Dr. Dr. h.c. Sefik Alp Bahadir, Erlangen

12:45 - 13:45 Mittagspause

II. Tagungsblock: Strukturen des internationalen Terrorismus

13:45 - 14:35 Die Strukturen des westlichen Terrorismus und seine Bekämpfung
Edda Heiligsetzer, M.A., Augsburg

14:35 - 15:25 Die transnationalen Netzwerke des internationalen Terrorismus
Dr. Hartmut Behr, Nürnberg

15:25 - 15:55 Kaffeepause

III. Tagungsblock: Reaktionen und Antwortstrategien

15:55 - 16:45 "Comprehensive Security": Die sicherheitspolitischen Antworten der USA

Prof. Davis Bobrow, Ph.D., Pittsburgh/Landau

16:45 - 17:35 Islamische Staaten und die Herausforderung des Terrorismus

Dr. Andreas Riek, Hamburg

17:35 - 18:05 Kaffeepause

18:05 - 18:55 Europäische sicherheitspolitische Antworten

Prof. Dr. Michael Stürmer, Erlangen

18:55 - open end Abschlussdiskussion (Akademiegespräch)

Die Tagung wird unterstützt von der Bayerischen Amerika-Akademie München.

2. Kolloquien im Wintersemester im Überblick

Im Wintersemester 2001/2002 finden folgende Kolloquien statt:

- Sektion Vorderer Orient: Bayerisches Orient-Kolloquium: Das Bayerische Orient-Kolloquium findet in diesem Semester in Erlangen statt.
- Sektion Lateinamerika: Lateinamerika-Kolloquium zum Rahmenthema „Menschenrechte in Lateinamerika“
- Sektion Franken: Vortrag und Podiumsdiskussion
- Sektion Regionen in Europa: Tagung „Grenzen und Grenzüberschreitungen in Europa“.

Alle Vorträge sind öffentlich - die Veranstalter laden Sie herzlich ein!

Sektion Vorderer Orient: Bayerisches Orient-Kolloquium

8. November PROF. DR. GUNNAR BRANDS (UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG):
Wallfahrt und Pilgerstätten im spätantiken Orient
Kollegienhaus HS 1.016
29. November PROF. DR. ALPARSLAN YENAL (FU BERLIN):
Wohin steuert die Türkei ?
13. Dezember DR. ANJA PELEIKIS (ZENTRUM MODERNER ORIENT, BERLIN):
Die Erinnerung der Zukunft. Gesellschaftlicher Wandel in Vision und Praxis zivilgesellschaftlicher Akteure im Libanon

2002

10. Januar PROF. DR. HANS HOLLERWEGER (UNIVERSITÄT LINZ):
Turabdin - ein gefährdetes christliches Erbe in der Südosttürkei
Kollegienhaus HS 1.016
17. Januar PD DR. LUTZ RZEHAK (HUMBOLDT-UNIVERSITÄT BERLIN):
Zwischen „Gesetzmäßigkeit“ und „Schicksal“: Über den Historismus im politischen Diskurs Tadschikistans
31. Januar PROF. DR. RIFAT ÖNSOY (UNIVERSITÄT HACETTEPE, ANKARA):
Die deutsche Orientpolitik: Der „Drang nach Osten“ und die Bagdadbahn

Die Vorträge finden, wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, jeweils am **Donnerstag um 18 Uhr c.t. in Erlangen, Kochstr. 4/V, Raum 524**, statt. Das Programmheft wird auf Anfrage zugesandt. Veranstalter im WS 2001/2002: Prof. Dr. Hartmut Bobzin / Sektion Vorderer Orient des Zentralinstituts für Regionalforschung, Tel.: (09131)852-2443, Fax (09131)852-6022.

Als Sonderveranstaltung des Orientkolloquiums findet außerhalb der gewohnten Zeit folgender Vortrag statt:

PROF. DR. OLEG GRABAR (INSTITUTE FOR ADVANCED STUDIES, PRINCETON):
The Sacred in Islamic Art

Freitag, den 7. Dezember 2001, 11 Uhr c.t., Kochstr. 4, Hörsaal C

Sektion Lateinamerika: Lateinamerika-Kolloquium

Ort: Kochstr. 4, Raum 122, 91054 Erlangen
Zeit: Mittwoch, 18.00 Uhr c.t.

Menschenrechte in Lateinamerika

7. 11. 2001 MATHIAS HILDEBRANDT, ERLANGEN:
Die Entfaltung der Idee der Menschenrechte im 20. Jahrhundert
28. 11. 2001 WOLFGANG WIESHEIER, FÜRTH:

Internationales Strafrecht als Mittel der deutsch-argentinischen Vergangenheitsbewältigung

12. 12. 2001 SEBASTIAN THIES, OSNABRÜCK:
Der Tod der Utopien. Formen der Erinnerung an die „Noche de
Tlatelolco“ in der mexikanischen Erzählliteratur
23. 1. 2002 ANDREA PAGNI, ROSTOCK:
Memoria y duelo en la novela chilena actual
- 7.-9.2.2002 INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG „KONFLIKTIVE GESCHICHTE“
Die Erinnerung an Diktaturen und Bürgerkriege in Lateinamerika
(im Rathaus der Stadt Nürnberg)
- mit Fotoausstellung und lateinamerikanischer Musik

Sektion Franken: Vortrag und Podiumsdiskussion

Im Rahmen der landeshistorischen Vorlesung findet folgender Vortrag statt:

- 4.12.2001 Prof. Dr. Peter Claus Hartmann
Kulturelle Vielfalt und Blüte im Heiligen Römischen Reich 1648 -
1806. Franken und Bayern als Beispiele.
Kollegienhaus 2.013, 10:15 Uhr

Außerdem ist eine Podiumsdiskussion zum Thema „Kultur“ geplant. Weitere Informationen diesbezüglich folgen.

Sektion Regionen in Europa: Tagung „Grenzen und Grenzüberschreitungen in Europa“ am 6.-8. Dezember 2001 im Kleinen Senatssaal, Schlossplatz 4, Erlangen

6. Dezember 2001, Beginn 17.30 Uhr

17.30

Begrüßung durch den
Sprecher der Sektion Region in Europa, Prof. Dr. **Roland Sturm**

18.00

Gastvortrag von
PD Dr. **Dirk Gerdes**, Aurich:
Stand und Perspektiven der Regionalforschung

7. Dezember 2001, Beginn 9.00 Uhr

9.00

Prof. Dr. **Klaus Herbers**:
„So ziehen wir durch die welschen Land“. Reise und Grenzüberschreitungen im europäischen Mittelalter

9.30

Prof. Dr. **Wolfgang Wüst**:
Kommunikation und Wissenstransfer vor der Industrialisierung. Kooperation zwischen Kanzleien und
Gerichten – Regierungen und Räten – Bürgern, Kaufleuten, Boten und Reisenden in Franken während des
Mittelalters und der Frühen Neuzeit

10.30

Kaffeepause

11.00

Prof. Dr. **Heidrun Stein-Kecks**:
Regionalkunst um 1500 und überregionale Einflüsse

11.30

Prof. Dr. **Werner K. Blessing**:

Grenzverhärtung. Modernisierungsfolgen an einem mitteleuropäischen Beispiel. Böhmens Grenze zu Bayern und Sachsen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert

12.30

Mittagessen

13.30

Prof. Dr. **Titus Heydenreich**:

Eingrenzung, Abgrenzung, confino, confinamiento: Literaten in der Verbannung – und was sie daraus machten

14.00

Prof. Dr. **Werner Bätzing**:

Die Alpen – eine Grenzregion mitten in Europa als Vorreiter eines neuen, grenzüberschreitenden Europas ?

15.00

Kaffeepause

15.30

Prof. Dr. **Elisabeth von Erdmann**:

Wandel der Werte und Kommunikationsformen des Kulturlebens der kroatischen Hauptstadt Zagreb im Zeichen der Globalisierung

16.00

Zusammenfassung und Diskussion des ersten Tages

17.00 Sektionstreffen der Sektion Regionen in Europa

8. Dezember 2001, Beginn 9.00 Uhr

9.00

Dr. **Jürgen Dieringer**:

Staatshandeln auf fremdem Territorium? Das ungarische "Statusgesetz" 2001

9.30

Prof. Dr. **Walther L. Bernecker**:

Der Kampf um die Unabhängigkeit des Baskenlandes: ein grenzüberschreitendes Problem

10.30

Kaffeepause

11.00

Petra Zimmermann-Steinhart, M.A.:

Regionale Kooperation in Europa

11.30

Gastvortrag von

Dr. Hartmut Frommer, Nürnberg

Die Region Nürnberg

12.30

Mittagessen

3. Neuerscheinungen „Lateinamerika-Studien“

In der Reihe „Lateinamerika-Studien“ sind drei Bände neu erschienen. Alle Bücher sind über den Buchhandel zu beziehen.

- Band 43: Ottmar Ette/Walther L. Bernecker (Hrsg.):
Ansichten Amerikas. Neuere Studien zu Alexander von Humboldt,
2001, 272 S. (ISBN 3-89354-743-6).
- Band 44: Thomas Fischer (Hrsg.):
Ausländische Unternehmen und einheimische Eliten in Lateinamerika, 2001, 317 S. (ISBN

3-89354-744-4).

- Band 45: Susanne Iglar/Roland Spiller (eds.)
Más Nuevas del Imperio, 2001, 315 S. (ISBN 3-89354-745-2)

4. Neue wissenschaftliche Hilfskraft am Zentralinstitut

Zum 1. Oktober 2001 hat das Zentralinstitut für Regionalforschung eine neue wissenschaftliche Hilfskraft erhalten. Hemond Chatterjee lebt in Erlangen und studiert Geschichte, Politikwissenschaft und Geographie. Er ist Ihnen bei den kommenden Tagungen und der Organisation von Kolloquien gern behilflich. Unsere frühere Hilfskraft, Herr Daniel Kühne, wird im kommenden Semester sein Studium abschließen. Wir danken Herrn Kühne für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen ihm alles Gute für den weiteren Weg.